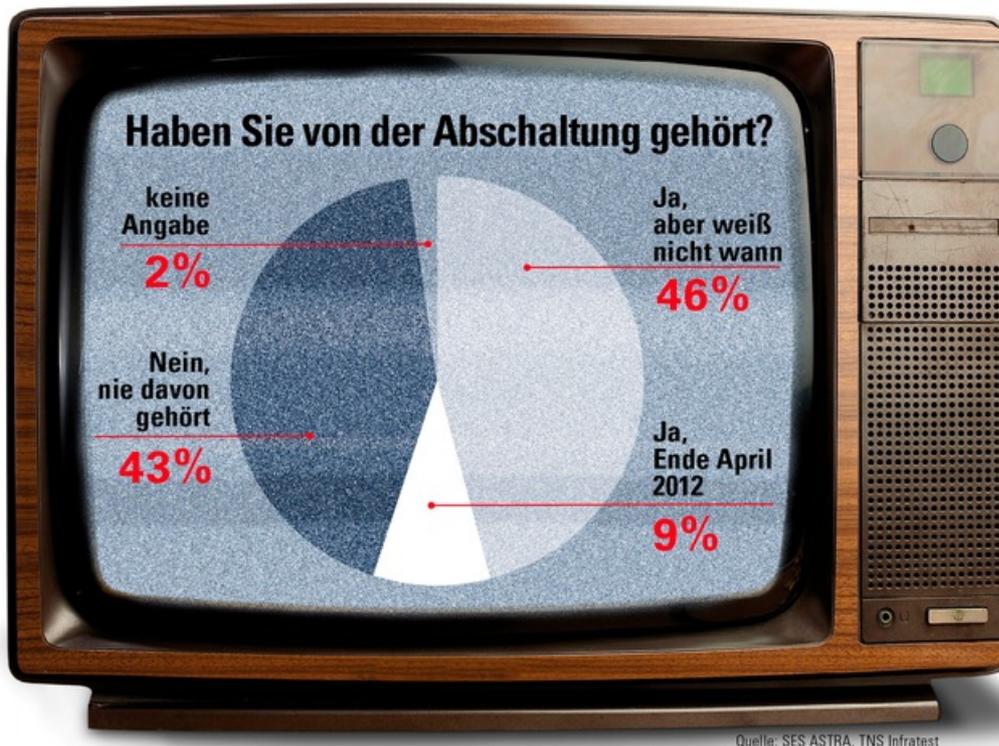


26.04.2011 - 12:26 Uhr

ASTRA empfiehlt raschen Wechsel: Millionen Zuschauer müssen noch auf digitalen Satellitenempfang umsteigen

Millionen von Zuschauern droht ein schwarzer Bildschirm.

Am 30.4.2012 wird das analoge Satellitenfernsehen in Deutschland abgeschaltet. Drei Millionen TV-Haushalte sind betroffen. Nur die wenigsten wissen Bescheid.



Unterföhring (ots) -

Abschaltung des analogen Satelliten-Fernsehens am 30. April 2012:
Nur neun Prozent der betroffenen Haushalte kennen das Datum

Knapp drei Millionen TV-Haushalte müssen noch auf digitalen Satelliten-Empfang umstellen

Schneller Umstieg lohnt sich: Erheblich mehr Programme in besserer Qualität ohne dauerhaft zusätzliche Kosten

Stell dir vor es ist 20.15 Uhr - und der Bildschirm bleibt schwarz. Für viele Fernsehzuschauer könnte dieses Bild unter Umständen Realität werden. Ein Jahr vor der endgültigen Abschaltung des analogen Satelliten-Fernsehens in Deutschland wissen nur die wenigsten der betroffenen Haushalte, was am 30. April 2012 auf sie zukommt. Das ist das Ergebnis einer Umfrage, die das Meinungsforschungsinstitut TNS Infratest im Auftrag des Satellitenanbieters SES ASTRA durchgeführt hat.

Knapp drei Millionen Haushalte mit Satellitenempfang sehen derzeit ihre Programme noch auf dem analogen Weg. Das entspricht in etwa der Anzahl der Haushalte in Hessen. Aber erst neun Prozent der Betroffenen kennen das Abschaltdatum, auf das sich alle deutschen TV-Sender verständigt haben. Das bedeutet: Über 2,6 Millionen TV-Haushalte in Deutschland wissen nicht, dass sie noch rechtzeitig auf digitalen Satellitenempfang umstellen müssen. Grundsätzlich vom Thema schon einmal gehört haben 46 Prozent der betroffenen Haushalte, allerdings ohne das Datum der Abschaltung zu kennen. 43 Prozent der Befragten gaben sogar an, noch gar nichts vom Ende des analogen Fernsehens über Satellit gehört zu haben. 2 Prozent machten keine Angabe. Insgesamt wurden im Rahmen der repräsentativen Erhebung von TNS Infratest in Deutschland 6.000 TV-Haushalte befragt.

Wolfgang Elsäßer, Geschäftsführer ASTRA Deutschland: "Die von den Sendern beschlossene endgültige Abschaltung des analogen Fernsehens über Satellit ist eine enorme Herausforderung. Im Schnitt müssen im nächsten Jahr an jedem Werktag rund 9.000

analoge Sat-Haushalte auf digitalen Empfang wechseln. Ich kann nur jedem Betroffenen empfehlen, rechtzeitig umzusteigen. Jetzt hat er die freie Auswahl unter allen Geräten und er kann sich in aller Ruhe vom Fachhandel beraten lassen. Der Umstieg auf digitalen Satellitenempfang ist in den meisten Fällen sehr einfach und lohnt sich schon heute. Denn auch digital bleibt der TV-Empfang über ASTRA grundsätzlich kostenfrei. Die ganze Programmviefalt des Fernsehens ohne monatliche Empfangsgebühren gibt es auch künftig nur über Satellit."

Die einmaligen Kosten für die technische Umstellung sind gering. Digitale Empfangsgeräte gibt es bereits ab 40 Euro. Vorhandene Satelliten-Schüsseln können weiter genutzt werden. Nur in wenigen Fällen ist es notwendig, das Empfangsteil in der Schüssel, das sogenannte LNB zu ersetzen. Wer jetzt von analogem auf digitalen Satellitenempfang wechselt, vermeidet nicht nur eventuelle Geräteengpässe, sondern profitiert sofort von einem schöneren Fernseherlebnis. Bild und Ton sind beim Digitalempfang erheblich besser und statt 30 Sender analog kann ein Satelliten-Haushalt Haushalt in Deutschland über ASTRA digital bis zu 300 Programme empfangen. 25 davon sogar in HDTV, dem Zukunftsstandard für hochauflösendes Fernsehen.

Die führende Stellung von ASTRA beim digitalen Fernsehempfang bescheinigt auch die Stiftung Warentest. Im Oktober 2010 stellten die unabhängigen Tester fest: Der Übertragungsweg Satellit ist anderen digitalen Empfangsarten in wichtigen Kategorien teils klar überlegen. Neben der Programmviefalt wurde als besonders positiv bewertet, dass der Empfang über Satellit kostenlos ist. Private Kabelanbieter hingegen berechnen nach "test"-Angaben bis zu 17,90 Euro im Monat. Im Vergleich zu einem Kabelanschluss spart ein Satellitenhaushalt bei der Umstellung auf digital bis zu 215 Euro im Jahr - das sind in fünf Jahren mehr als 1000 Euro. Einen individuellen Kostenvergleich für den TV-Empfang über Satellit oder Kabel gibt es im Internet unter www.tv-spar-rechner.de

Pressekontakt:

Stefan Vollmer
Pressesprecher
ASTRA Deutschland GmbH
Tel. + 49 (0) 89 1896 2120
stefan.vollmer@ses-astra.com
www.astra.de

Dirk Heerdegen
ergo Kommunikation
Tel. + 49 (0) 244 11 11 87
dirk.heerdegen@ergo-komm.de

Medieninhalte

Drei Millionen TV-Haushalte sind betroffen. Nur die wenigsten wissen Bescheid.



Millionen von Zuschauern droht ein schwarzer Bildschirm. Ein Jahr vor der endgültigen Abschaltung des analogen Satelliten-Fernsehens in Deutschland wissen nur die wenigsten der betroffenen Haushalte, was am 30. April 2012 auf sie zukommt. Tags: Satellitenfernsehen, Satelliten-TV, Satellitenschüssel, Sat-Schüssel, Analogabschaltung, Astra, Fernsehen, Rundfunk, Empfang, digital, analog, Satellitenempfang, Satellitenempfänger, Analogfernsehen, Digitalfernsehen, Digital-TV, Parabolantenne, Antennenschüssel Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ASTRA Deutschland GmbH"

Original-Content von: ASTRA, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/74836/2032482> abgerufen werden.